

Vita Prof. Dr. Sabine Schiffer

- Jahrgang 1966
- nach Realschulabschluss in NRW, Abitur in Bayern und Studium der Sprachwissenschaften (Anglistik, Romanistik, angew. Sprachwissenschaft) in Erlangen
- viersemestriges Zweitstudium in Wirtschaft, Politik und Islamwissenschaften
- Promotion zur Islamdarstellung in den Medien (2004)
- weitere Themenfelder:
 - diskriminierende öffentliche Diskurse wie Antisemitismus, Sexismus, Ageismus u.a.
 - Forschung zu Vierter und Fünfter Gewalt
 - Analyse Kriegsmarketing, Friedensjournalismus
 - Antidemokratisierungsprozesse, konstruktiver Journalismus
 - Bildungsfragen (Spracherwerb, Medienbildung, Werteerziehung)
 - Umwelterhalt, Energiewende u.v.m.
- seit 1993: Medienpädagogik, Vorträge, Seminare und Publikationen (u.a. im Internet: www.bpb.de, www.migration-boell.de, www.hintergrund.de, www.migazin.de, www.qantara.de, u.v.m.) Schwerpunkt Multiplikatorenbildung
- bis 2006 Lehrbeauftragte für Germanistische Sprachwissenschaft an der FAU Erlangen-Nürnberg
- 2005 Gründung des Instituts für Medienverantwortung, seither IMV-Leitung
- 2006 bis 2009 Mitarbeit in der AG Medien der Deutschen Islamkonferenz
- WS 2012/13 Dozentin für International Media Studies an der Deutschen Welle Akademie Bonn
- seit 2012 Dozentin bei der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)
- 2013: Mitinitiatorin der Initiative für einen Publikumsrat beim öffentlich-rechtlichen Rundfunk: www.publikumsrat.de
- 2016: wissenschaftliche Referentin im Bundestag
- 2017/2018: Lehrbeauftragte an der Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft
- seit SS 2018: Professur für Journalismus und Kommunikation an der HMKW Frankfurt/Main
- Buchautorin und Herausgeberin:
 - Antisemitismus und Islamophobie mit Coautor C. Wagner, 2009
 - Bildung und Medien, 2013
 - Ukraine im Visier, Hg., 2014
- Blogs:
 - www.medien-meinungen.de
 - www.generationmedien.de